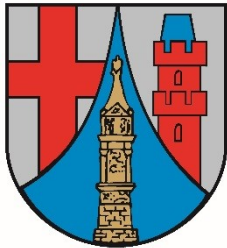


**Verbandsgemeinde Trier-Land**

Vorlagennummer:

Zu TO-Punkt: 23

Öffentliche Sitzung

  
Nichtöffentliche Sitzung

Fachbereich/Sachgebiet:

FB 1.3 - Personal

Datum:

27.06.2023

Beratungsfolge:

Verbandsgemeinderat Trier-Land

Sitzungstermin:

12.07.2023

**Betreff: Einführung Jobticket**

Der Verbandsgemeinderat Trier-Land beschließt grundsätzlich das Deutschland-Jobticket im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements für die Verwaltungsmitarbeitenden einzuführen.

**Beratungsergebnis:**

Gremium:	Ja	Nein	Enthaltungen

**Abweichender Beschluss**

Finanzielle Auswirkungen: ja

**Problembeschreibung/Begründung:**

Aufgrund mehrerer Nachfragen von Mitarbeitenden hinsichtlich eines Arbeitgeber-Zuschusses zum Jobticket forderte die Verbandsgemeindeverwaltung ein Angebot des Verkehrsverbundes Region Trier GmbH (VRT) für das Deutschland-Jobticket an. Der VRT bietet ab dem 3. Quartal 2023 das Deutschland-Jobticket unter folgenden Eckpunkten, die vom Gesetzgeber vorgegeben sind, an:

- Der **Arbeitgeber** muss sich zu mindestens 25 % am Preis des Deutschlandtickets beteiligen (= **12,25 €**)
- Das Ticket wird dann vom ursprünglichen Preis in Höhe von 49,00 € um insgesamt 5 % (= 2,45 €) rabattiert ausgegeben.
- Rabatt und Arbeitgeber-Mindestzuschuss führen dazu, dass der **Arbeitnehmer 34,30 €** pro Monat zahlen muss

Voraussetzung an der Teilnahme sind mindestens zehn Abnehmer. Das Ticket wird über die VRT-App, also rein App-basiert, ausgegeben.

Der VG-Zuschuss bei der Mindestabnehmerzahl von zehn Mitarbeitenden bewegt sich bei 122,50 €/Monat, bei 15 Teilnehmern bei 183,75 €/Monat.

In der aktuellen Lage, in der Personal schwer zu finden ist, handelt es sich beim Jobticket um eine attraktive Zusatzleistung für Mitarbeitende, die zudem nachhaltig ist. Das Ticket kann für den Arbeitsweg wie auch in der Freizeit genutzt werden und ist wie das Deutschlandticket in ganz Deutschland gültig.

	Bei finanz. Auswirkungen:	Bei Vergaben:			
Vorlagen- ersteller	Fachbereich Finanzen	Vergabestelle	Fachbereichs- leitung	Büroleitung	Michael Holstein Bürgermeister